

Das Ende der klassischen EC-/Girocard ab Juni 2023 bringt Vorteile für die Mastercard Gold für BVK-Mitglieder mit sich

Wenn ab Juni 2023 die klassische EC / Girokarten, die alte Debit Card auch von deutschen Banken nicht mehr ausgegeben wird, sind alle diejenigen im Vorteil, die das kommende neue Debit Card-Modell z.B. von VISA oder Mastercard benutzen.

Die BVK Mastercard Gold Kreditkarte, die Mitgliedern des als Verbandskreditkarte zur Verfügung steht, vereint alle neuen Vorteile der kommenden Debit Cards und einiges mehr auf sich.

Die klassische EC / Girokarte ist bei deutschen Banken mittlerweile ein Auslaufmodell. Ab Juni 2023 werden die meisten Banken und Sparkassen die Ausgabe der bekannten EC / Girokarte einstellen. An deren Stelle wird dann eine sogenannte Co- Badge Lösung, eine Debit Card mit einem VISA oder Mastercard Logo ausgegeben. Bei einer Co-Badge Karte springt der Partner – VISA oder Mastercard - für Zahlungen ein, die nicht über das System der EC / Girokarte laufen können. Das ist bei Zahlungen bei Online – Shopping oder Zahlungen im Ausland der Fall. Alle Debit Cards werden wie eine Verbandskreditkarte 16-stellig sein, einen 3-stelligen CVV-Code und einen Gültigkeitsdatum haben. Auf der Vorderen – oder Rückseite steht „Debit“ bei der Kreditkarte „Credit“. Auf erster Sicht ist eine Debit Card wie eine Kreditkarte, wie die Mastercard Gold Verbandskreditkarte und doch gibt es große Unterschiede.

Der Griff zur Karte gehört heute mittlerweile zum Alltag. Corona hat sicherlich dazu beigetragen. Bargeldlose Zahlung mit einem kontaktlosen NFC- Chip wurden an jeder Kasse geradezu gefordert. Kartenzahlung geht schneller, ist einfacher, hygienischer und ebenfalls mit einem Smartphone nutzbar.

Kosten und Abwicklung

Die EC / Girokarten sind eine Art Debit Card die es so nur in Deutschland gibt. Sie wurde „angereichert“ mit einem VPAY von VISA oder Maestro von Mastercard. Damit wurde eine Bezahlung im Ausland, wenn auch oft nur eingeschränkt, möglich. Diese Koppelungsfunktion wird Ende Juni 2023 eingestellt. Dennoch werden die EC / Girokarten bis zum Ablaufdatum auf der Karte funktionsfähig bleiben. Damit werden die EC / Girokarten in ihrer Bezahlungsmöglichkeit im Ausland nicht mehr funktionieren. Eine Akzeptanzfunktion nur im Inland ist für Banken und Sparkassen unwirtschaftlich. Man suchte eine umfassende Lösung für In- und Auslandszahlungen. Zudem war eine online – Bezahlung mit einer EC / Girokarte nicht möglich, also ein weiterer Grund nach einer umfassenderen Lösung zu suchen. Man fand sie in einer Co – Badge Debit Card mit einem Mastercard oder VISA-Logo. Damit werden Abwicklung, Bezahlungen im In- und Ausland rationalisiert und natürlich auch Zusatzeinnahmen für Banken und Sparkassen generiert, denn die neue Karte ist nicht umsonst.

Welche Unterschiede gibt es zwischen einer Debit Card und einer Credit Card?

Debit Card:

- Eine Ausgabe bedingt, dass man ein Konto bei dem jeweiligen Emittenten hat.
- Die Online - Verwendung ist für Zahlungen uneingeschränkt möglich.
- Einsatz weltweit bei allen Händlern mit einem Mastercard oder VISA-Zeichen.
- Bargeldbezug ist an allen Automaten mit Mastercard oder VISA-Logos möglich. Kosten werden im Ausland ähnlich der einer Kreditkarte z.B. 2% sein. Im Inland werden unterschiedliche Möglichkeiten angeboten.
- Sofortige Kontobelastung - Bei Zahlungen mit einer Debit Card bei einem Händler vor Ort mit VISA / Mastercard Logo oder online, wird der Betrag sofort dem Girokonto belastet.
- Der Betrag schmälert den Kontostand und verringert so den zur Verfügung stehenden Betrag. Eine Nutzung des Dispokredits ist meist möglich, verursacht aber entsprechende Überziehungskosten.
- Zusätzlich belasten viel Banken und Sparkassen das Konto pro Transaktion mit Kontoführungsgebühren z.B. 0,20 – 0,40€.

Credit Card wie z.B. die Mastercard Gold Verbandskreditkarte:

- Bei der Verbandskreditkarte des BVK ist kein Konto bei dem Emittent Advanzia Bank erforderlich.
- Hier handelt es sich um die klassische Kreditkarte, bei der alle Beträge, die man mit der Karte im Laufe eines Monats bezahlt hat, gesammelt, eine Monatsrechnung ausgestellt und über das Abwicklungskonto einmal im Monat per Überweisung oder Lastschrift abgerechnet wird.
- Eine sofortige Girokontobelastung pro Transaktion erfolgt nicht.
- Transaktionskosten auf dem Girokonto werden auf eine Position pro Monat beschränkt.
- Weltweite Akzeptanz bei Händlern mit einem VISA oder Mastercard-Logo
- Bargeldbezug an allen Automaten mit Mastercard oder VISA-Logos möglich.
- Übersicht: Bei der Verbandskreditkarte kann der Karteninhaber sich jederzeit auf sein Kundenportal bei der Advanzia Bank einloggen und seine Ausgaben fast täglich einsehen.

Weitere Unterschiede

- Debit Cards werden für Hotel oder Mietwagenbuchungen nicht akzeptiert.
- Eine Debit Card wird kostpflichtig sein.
- Die Kosten eine Debit Card werden vom jeweiligen Emittenten festgelegt. Jahresgebühr, Bargeldgebühren, Auslandseinsatzgebühr, Ersatzkartengebühr, Portogebühr wie auch Transaktionsgebühren, Ersatz - PIN werden anfallen.
- Bei der Verbandskreditkarte werden ausschließlich Kosten bei Bargeldbezug oder bei einer Teilzahlung anfallen.
- Um eine Debit Card zu erhalten muss man ein Konto beim jeweiligen Emittenten haben.
- Bei der Verbandskreditkarte muss man kein Konto bei der Advanzia Bank haben.
 - Man kann sein bestehendes Girokonto zur Rechnungsabwicklung nutzen.
 - Partnerkarten können ein anderes Girokonto zum Rechnungsausgleich nutzen.

Fazit

Die Debit Cards stellen gegenüber dem Auslaufmodell EC / Girokarten eine Akzeptanz und Funktionalitätsfortschritt dar, sind aber im Kostenvergleich zu der Mastercard Gold Verbandskreditkarte wesentlich teurerer.

Dieser Text wurde von John Kames, CCC Credit Card, Consulting and Sales verfasst.

Die Möglichkeit einer Verbandskreditcard besteht aufgrund einer Kooperation zwischen CCC/ Advanzia Bank und der BVK-Dienstleistungs-GmbH.

Stand: 25. November 2022